Ochsenhauser
ANZEIGER

Nr. 24 / 2022 Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen 17. Juni 2022

Öchslefest

Wichtige Hinweise für Anlieger, Mitwirkende und Besucher
Aufbau und Abbau der Stände
Die Stände sollten nach Möglichkeit bereits am Freitagabend ab 18:00 Uhr aufgebaut werden. An den Festtagen muss der Aufbau spätestens um 9:30 Uhr abgeschlossen sein. Der Abbau am Samstag bzw. Sonntag darf frühestens ab 18:00 Uhr erfolgen. Diese einheitliche Regelung soll eine Störung des Festes durch Abbauarbeiten verhindern. Aus Sicherheitsgründen ist es sehr wichtig, dass beim Aufbau der Stände ein mindestens vier Meter breiter Rettungsweg freigehalten wird.

Sicherheit
Zur Absicherung des Festgeländes (Freitag- auf Samstagnacht, sowie Samstag auf Sonntag) ist eine Security-Firma beauftragt, die nächtliche Bewachung zu übernehmen.

Sauberkeit
Jeder Teilnehmer hat seinen Standplatz sauber zu verlassen. Ein Müllcontainer für Restmüll steht auf den Parkplätzen hinter dem Rathaus. Die Teilnehmer werden ausdrücklich gebeten, ihren Müll dort zu entsorgen!

Sperrung für Fahrzeuge
Ab Freitag, 17.06.2022, 17:00 Uhr, gilt die Sperrung des Festbereiches für den allgemeinen Durchgangsverkehr!
Für die Teilnehmer am Öchslefest: Im Bereich „Schranne“ (Bahnhofstraße, Flohmarkt) darf am Samstag ab 7:00 Uhr kein Fahrzeug mehr durch die Absperrung. Im Marktplatzbereich gilt diese Regelung ab 8:00 Uhr am Samstag und ab 9:00 Uhr am Sonntag. Sämtliche Fahrzeuge (insbesondere von Zulieferern) müssen spätestens um 9:30 Uhr das Festgelände verlassen haben. Störende Fahrzeuge werden gegebenenfalls abgeschleppt.

Parkplätze während des Festes
Da die Innenstadt weitgehend Festbereich ist, wird auf folgende Parkmöglichkeiten hingewiesen:
- Straßen und Plätze im Gewerbegebiet „Untere Wiesen“
- Parkplatz bei der Festhalle Kapf über dem Kath. Gemeindehaus „St. Georg“
- Zentraler Busbahnhof (ZOB) oberhalb des Schulzentrums
- Parkplätze im Klosterbereich (Landesakademie)
- Parkplatz beim ehemaligen Krankenhaus
- Parkplätze an der Riedstraße unterhalb des Schulzentrums stehen aufgrund von Baumaßnahmen nur eingeschränkt zur Verfügung

Festbändelverkauf
Die Festbändel (Preis 2,00 Euro) werden dieses Jahr wieder durch die Stadtkapelle Ochsenhausen und den Kegelsportclub Hattenburg verkauft. Da am Samstagvormittag der Zugang zu den Geschäften im Festbereich problemlos gewährleistet sein soll, wird wieder folgende Regelung angeboten: Personen, die ausschließlich den Festbereich zum Kurzeinkauf, Flohmarktbesuch, Arztbesuch, Frisörbesuch o. ä. betreten wollen, kaufen einen Bändel zusammen mit einer Rückkaufkarte, auf der die Eintritts-

Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116117
(Unter dieser Nummer erreichen Sie auch den zahnärztlichen, kinderärztlichen und den augenärztlichen Notfalldienst.)
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, ***nur für gesetzlich Versicherte***
unter 0711 96589700 oder www.docdirekt.de
Zahnärztlicher Notdienst 01805 911610

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	07352 9230-0
Alten- und Krankenpflege / Hauswirtschaft	07352 9230-30
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 9230-21
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 9230-21
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 3446
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	0162 2314550
(Einsatzleitung: Elfriede Wespel und Lydia Müller)	
Caritas Biberach	07351 50050
ASB (Hausnotruf und Essen auf Räder)	07353 9844-0

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen
Tel. 07352 9220-0, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

Mo, Mi, Do	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:45 Uhr
Fr	8:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Reinstetten
Tel. 07352 2386 oder 8283,
E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de

Mo		14:00 – 16:00 Uhr
Di	08:00 - 12:00 Uhr	
Do		14:00 – 17:45 Uhr
Fr	08:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Mittelbuch
Tel. 07352 8283 oder 2386,
E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de

Mo	08:00 – 12:00 Uhr	
Di		14:00 – 17:45 Uhr
Do	08:00 - 12:00 Uhr	

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl
Bitte beachten Sie die Hinweise unter „Das Rathaus informiert“

zeit vermerkt wird. Beim Verlassen des Festbereichs innerhalb kurzer Zeit wird der Eintrittspreis wieder erstattet. Bei längerem Aufenthalt (z. B. Frisörbesuch) ist ein Stempel des Geschäftes auf der Rückkaufkarte nötig. Das Organisationskomitee Öchslefest bedankt sich an dieser Stelle für die Bereitschaft der Geschäfte und bittet die Anwohner um Verständnis.

Erneuter Versuch eines Warm up in Ochsenhausen am 23. Juni

Radeln für den guten Zweck
Nachdem beim ersten Versuch das Wetter einen Strich durch die Rechnung machte, sind nun am 23. Juni alle Radbegeisterten aufgerufen, sich bei einem Warm up für einen guten Zweck auf ihr Zweirad zu schwingen. Bei der Aufwärmfahrt zur Tour de Barock geht es nicht nur ums Fahrradfahren: Die Volksbank Ulm-Biberach spendet für jeden Teilnehmer 10 Euro, maximal jedoch 750 Euro. Der so er-radelte Betrag soll in Ochsenhausen für die Beschaffung eines Sonnensegels für den Naturkindergarten eingesetzt werden. Und wie der veranstaltende Rad- und Motorsportverein Bad Schussenried hofft auch Ochsenhausens Bürgermeister Andreas Denzel, „dass wir außer gutem Wetter mindestens 75 Mitfahrer finden, damit wir den Maximalbetrag einfahren können“.

Verwaltung geschlossen

Mitarbeiter werden zum Umsatzsteuergesetz geschult
Das Rathaus Ochsenhausen, das Stadtbauamt sowie die Ortsverwaltungen Mittelbuch und Reinstetten sind am Mittwoch, 29. Juni, wegen einer Fortbildung der Mitarbeiter geschlossen. Auch telefonische Anfragen können nicht beantwortet werden. Die Schließung ist notwendig, weil sich die Änderung des Umsatzsteuergesetzes künftig auch auf die Verwaltung auswirken wird. Deshalb sollen alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mittels einer Schulung mit dem Thema vertraut gemacht werden.
Bereits am Donnerstag, 23. Juni, ab 12 Uhr, wird das Bürgerbüro für den Publikumsverkehr geschlossen. Grund hierfür sind Renovierungsarbeiten. Von Freitag, 24. Juni, bis einschließlich Dienstag, 28. Juni, ist das Bürgerbüro vorübergehend in einem anderen Raum untergebracht. Dort steht jedoch nur ein Arbeitsplatz zur Verfügung, so dass es zu Wartezeiten kommen kann. „Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, ihren Besuch im Bürgerbüro nach Möglichkeit auf später zu verschieben,“ so Bürgermeister Andreas Denzel. Geplant ist, dass das Bürgerbüro ab 30. Juni in seinen frisch renovierten Räumen wieder Besucher empfangen kann.

Amtliche Bekanntmachungen

Abgabe von Baugesuchen für die nächste Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Zur Wahrung des Öffentlichkeitsgrundsatzes bei Sitzungen des Ausschusses für Umwelt und Technik kann die Stadt Ochsenhausen nur Baugesuche berücksichtigen, welche rechtzeitig beim Stadtbauamt Ochsenhausen eingegangen sind. Spätester Abgabetermin für die Sitzung am **Dienstag, 19.07.2022**, ist am **Montag, 27.06.2022.**

Sitzung des Gemeinderats

Am Dienstag, 28. Juni 2022, 18:30 Uhr, findet **in der Kapfhalle, Jahnstraße 1**, in Ochsenhausen eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.
Die den Mitgliedern des Gremiums zur Verfügung gestellten Sitzungsunterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung sind im Rathaus, Zimmer 22, aufgelegt und können dort während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden. Sie können außerdem über das Ratsinformationssystem abgerufen werden (www.ochsenhausen.de/rathaus-service/gemeinde-und-ortschaftsrat/ratsinformationssystem/).

Tagesordnung

1. Bestellung der Urkundspersonen für das Protokoll
2. Niederschriftsbekanntgabe
3. Bekanntgaben
4. Bekanntgabe nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse
5. Einwohnerfragestunde
6. Umsatzbesteuerung juristischer Personen des öffentlichen Rechts nach § 2b UstG
   - Änderungen ab 01.01.2023
7. Haushaltszwischenbericht 2022
8. 4. Änderung Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Ochsenhausen
   - Vorstellung der geplanten Änderungen im Bereich der Gemeinde Ochsenhausen
9. Endausbau Gewerbezentrum Ochsenhausen
   - Vergabe der Straßenbauarbeiten
10. Grundstücksrückkauf Siechberg III : Grundsätzliches Vorgehen
11. Baugebiet „Birket II - 1. Bauabschnitt“
    - Rückgabe eines Bauplatzes und Beschluss über Verfahren der erneuten Vergabe
12. Vergleichsvorschlag in der Sache: Arche Wohna Büro für Planen und Bauen GmbH ./. Stadt Ochsenhausen
13. Annahme von Spenden
14. Verschiedenes

Anschließend findet eine nicht-öffentliche Beratung statt.

Stadtverwaltung
gez.
Andreas Denzel, Bürgermeister

Hinweis zur Einwohnerfragestunde:
Um auch bei den weiterhin geltenden Vorsichtsmaßnahmen aufgrund der Corona-Pandemie eine Einwohnerfragestunde zu ermöglichen, bitten wir darum, Fragen zu städtischen Angelegenheiten vor der Gemeinderatssitzung, aktuell bis spätestens Montag, 27. Juni 2022, 10 Uhr, schriftlich oder per E-Mail (merk@ochsenhausen.de) einzureichen.
Zu den eingegangenen Fragen bezieht die Verwaltung unter dem Punkt „Einwohnerfragestunde“ kurz Stellung.
Geben Sie bitte als Betreff des Briefes oder der E-Mail „Einwohnerfragestunde“ an, damit die Frage direkt richtig zugeordnet werden kann.

Hinweise für die Teilnahme an der Sitzung:
Die Corona-Regeln wurden Anfang April weitgehend gelockert. Nachdem die Ansteckungszahlen jedoch nach wie vor hoch sind, bitten wir Besucher, eine medizinische oder eine FFP2-Maske zu tragen.
Wir bitten um Beachtung!

Das Rathaus informiert

Notdienst der Apotheken

Freitag, 17.06.2022
Wieland-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 26 06
Berliner Platz 1, 88400 Biberach an der Riß

Samstag, 18.06.2022
Apotheke am Adlerplatz, Tel.: 07351 - 82 96 82
Biberacher Str. 102, 88441 Mittelbiberach

Sonntag, 19.06.2022
Apotheke im Ärztehaus Biberach, Tel.: 07351 - 1 80 00 18
Zeppelinring 7, 88400 Biberach an der Riß

Montag, 20.06.2022
Gabler-Apotheke Ochsenhausen, Tel.: 07352 - 84 11
Bahnhofstr. 25/1, 88416 Ochsenhausen

Dienstag, 21.06.2022
Allmann'sche Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 1 80 90
Marktplatz 41, 88400 Biberach an der Riß

Mittwoch, 22.06.2022
Antonius-Apotheke Schemmerhofen, Tel.: 07356 - 17 11
Hauptstr. 26, 88433 Schemmerhofen

Donnerstag, 23.06.2022
Apotheke am Klinikum, Tel.: 07351 - 5 06 81 80
Marie-Curie-Str. 6, 88400 Biberach an der Riß

St. Uta-Apotheke Uttenweiler, Tel.: 07374 - 13 03
Hauptstr. 10, 88524 Uttenweiler

Freitag, 24.06.2022
Jordan-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 7 39 00
Ulmer-Tor-Str. 3, 88400 Biberach an der Riß

Altersjubilare

Wir gratulieren
Jakob Frey, Ochsenhausen,
am 18.06. zum 85. Geburtstag

Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden, alles Gute, besonders Gesundheit!

Veranstaltungskalender

Siegerehrung Stadtmeisterschaft
Kegler Sport Club Hattenburg e.V.
Gasthaus „Sonnenhof“, Hattenburg
Sonntag, 19.06.2022, 20:00 Uhr

Projektwoche
Jugendmusikschule Ochsenhausen
Schranne, Ochsenhausen
Montag, 20.06.2022, bis Freitag, 24.06.2022

Trainingsbetrieb
Tanzsportclub „Schwarz-Weiß“
Herrschaftsbrühlhalle, Ochsenhausen
Dienstag, 21.06.2022, 20:00 bis 21:30 Uhr

Jugendtreff
Bürgerverein Ox-21 e.V.
Jugendhaus „8er“, Ochsenhausen
Mittwoch, 22.06.2022, 17:00 bis 19:30 Uhr

Trainingsbetrieb
Tanzsportclub „Schwarz-Weiß“
Kapfhalle, Ochsenhausen
Mittwoch, 22.06.2022, 20:00 bis 21:30 Uhr

Jahreshauptversammlung
Sportverein Mittelbuch e.V.
Gasthaus „Zur Traube“, Mittelbuch
Freitag, 24.06.2022, 19:00 Uhr

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl

Das Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl ist in den Sommermonaten geschlossen.

Landesakademie Ochsenhausen

LANDESAKADEMIE für die musizierende Jugend in Baden-Württemberg OCHSENHAUSEN

Sinfonische Blasmusik im Bräuhaussaal der Landesakademie am Samstagabend
Wenn das Sinfonische Landesjugendblasorchester auftritt, darf man auf sinfonische Blasmusik auf hohem Niveau gespannt sein. Am Samstag, 18.6., 19 h erleben Sie 60 hoch motivierte Jugendliche, die sich darauf freuen, endlich wieder öffentlich konzertieren zu dürfen. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend, das Programm spannt einen weiten Bogen von einer Bearbeitung des Pas Redouble von C. Saint Saens über Originalwerke bis zu einem Arrangement von Ola Gjeilos mystischem Spheres.
Um die besten Bläsertalente aus ganz Baden-Württemberg musikalisch zu fördern, gibt es das Sinfonische Jugendblasorchester, das in diesem Jahr unter der Leitung von Franco Hänle steht. Der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten

Ortsverwaltung Reinstetten

Bürgersprechstunde von Ortsvorsteher Georg Keller
Immer donnerstags von 17:30 bis 18:30 Uhr in der Ortsverwaltung Reinstetten.
Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) - Antrag auf Zuschuss frühzeitig stellen

Das ELR bietet Gemeinden und Privatpersonen ein breites Förderangebot, um die ökologische und soziale Modernisierung von Wirtschaft und Gesellschaft zu unterstützen. Eine wichtige Erkenntnis aus Modellvorhaben ist, dass in vielen Dörfern im Innenbereich Fläche für die Ortsentwicklung durch leerstehende Gebäude vorhanden ist. Die Förderung konzentriert sich daher noch stärker auf die Innenentwicklung und vor allem das Wohnen zur Belebung der Ortskerne. Damit sollen die Ortskerne gestärkt und der Landschaftsverbrauch im Außenbereich gebremst werden. Für folgende Maßnahmen bestehen Fördermöglichkeiten:

Wohnen:
Erhaltung und Stärkung der Ortskerne durch
- Umnutzung vorhandener Bausubstanz,
- Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierung)
- ortsbildgerechte Neubauten in Baulücken (mit Abriss)
- Verbesserung des Wohnumfelds,
- Entflechtung unverträglicher Gemengelagen und Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken.

Die Umnutzung leerstehender Gebäude zu Wohnungen wird bevorzugt gefördert.
Bitte beachten Sie, dass sich die Förderung auf Gebäude mit Baujahr vor 1945, ausnahmsweise bis 1969, beschränkt.

Grundversorgung:
Sicherung der wohnortnahen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen.
Sonderförderung der örtlichen Dorfgastronomie:
Dorfgaststätten werden mit einem erhöhten Zuschussfördersatz gefördert.

Arbeiten:
Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen, vor allem in Verbindung mit der Entflechtung unverträglicher Gemengelagen, der Reaktivierung von Gewerbebrachen, einschließlich vorbereitender Maßnahmen wie Baureifmachung von Grundstücken und die dazu notwendige innere Erschließung von Gewerbegebieten.
Im Hinblick auf die umfangreichen Vorarbeiten für einen Zuschussantrag ist es unbedingt erforderlich, frühzeitig die Beratung durch den Städteplaner der Gemeinde, Herrn Dipl.-Ing. Roland Groß, in Anspruch zu nehmen. Die Beratung ist kostenfrei und wird von der Gemeinde getragen.
Wer Interesse hat, über die Gemeinde einen Zuschussantrag beim Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum zu stellen, sollte bitte bis spätestens **30. Juni 2022** mit der Stadtverwaltung Ochsenhausen Frau Schmid (Tel.07352 9220-65; E-Mail: schmid@ochsenhausen.de) Kontakt aufnehmen, um einen Beratungstermin mit Herrn Groß zu vereinbaren.

Umwelt aktuell

Energieeffizienter Garten: Tipps, die Strom und Geld sparen

Nachhaltiges Gärtnern beginnt mit einer großen Artenvielfalt und dem Schutz der Natur durch den Verzicht auf Giftstoffe. Ebenso wichtig ist der sparsame Einsatz von Ressourcen. Folgende Tipps helfen, den Garten energieeffizient zu betreiben:

Licht und elektrische Geräte wohl überlegt einsetzen
Bäume, Wasserläufe oder Blumenrabatte nachts zu beleuchten beschert nicht nur dem Stromzähler unruhige Nächte. Auch Insekten und Vögel leiden zunehmend an der Lichtverschmutzung.

Tipps der Verbraucherzentrale: Nur bei Bedarf den Garten nachts ausleuchten – am besten punktuell.
Immer mehr elektrische Helfer machen die Gartenarbeit komfortabler. Kaum scheint die Sonne, rattert und brummt es durch die Nachbarschaft. Neben einigen nützlichen Utensilien sind auch jene dabei, die durch kurze Lebensdauer oder ihren eingeschränkten Nutzen hauptsächlich das Gerätehaus belegen.

Der Griff zu Handgeräten nutzt ausschließlich Muskelkraft, ist oft effektiver und energetisch die erste Wahl. Zudem sind sie meist robuster und günstiger in der Anschaffung. Bei kostenintensiven Geräten, die nur selten zum Einsatz kommen, bietet es sich an, sie gemeinschaftlich mit Gartennachbarn zu nutzen. Das spart vor allem Ressourcen bei der Herstellung der Geräte.

Heizpilze und Wärmestrahler sorgen dafür, die langersehnten Sommertage voll auskosten zu können. Leider erwärmen sie in erster Linie die Umgebung und geben viel Energie ungenutzt in die Umwelt ab. Während gasbetriebene Heizstrahler viel CO_2 freisetzen, sind elektrische Wärmestrahler echte Stromfresser.

Werden die Abende kühler, sorgen Jacken und warmen Wolldecken für gemütliche Stunden im Garten.

Solarenergie nutzen
Viele Geräte, die im Garten im Dauerbetrieb laufen, wie Lampen, Pumpen oder Wasserspiele, können mit Solarstrom betrieben werden. Wichtig ist, bereits beim Kauf auf den Verwendungszweck und die Leistung zu achten. Ein integrierter Akku verlängert die Betriebszeit. So bieten Pumpen und Leuchten mit integriertem Solarpanel und Akku oft die passende Lösung.

Tipps der Verbraucherzentrale: Legen Sie besonderes Augenmerk auf den Standort. Er entscheidet darüber, ob die solarstrombetriebenen Geräte auch bei wechselhaftem Wetter funktionieren.

Ist ein Netzanschluss vorhanden, kann mit Stecker-Solargeräten zum Beispiel auf dem Balkon, der Terrasse oder der Laubenwand Solarstrom erzeugt werden. Die Geräte vereinen meist bis zu zwei Solarmodule und einen Wechselrichter. Zur Installation werden sie lediglich in eine Steckdose gesteckt und sind mit einer Nennleistung von bis zu 600 Watt vielseitig einsetzbar.

Ist kein Netzanschluss vorhanden – zum Beispiel in Gartenlauben oder Wochenendhäusern – bieten sich Insellösungen an. Sie vereinen Solarmodule mit einem einer Autobatterie ähnlichem Akku und einem Laderegler. Die Sonnenenergie vom Tag wird gespeichert und kann abends Geräte mit 12 Volt Gleichspannung wie Lampen oder Radios betreiben.

Lassen Sie sich beraten! Fragen zu Solarstrom, Akkus und sparsamen Geräten beantwortet die Energieberatung der Verbraucherzentrale.

Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf **www.verbraucherzentrale-energieberatung.de** oder unter **0800 – 809 802 400** (kostenfrei). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum

Samstag, 18. Juni		
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 19. Juni		
St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Herz Jesu:	14.30 Uhr	Taufe
Herz Jesu:	18.00 Uhr	Friedensgebet, gestaltet vom Arbeitskreis Spurwechsel
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	09.00 Uhr	Eucharistiefeier von Fronleichnam mit Prozession
Bellamont:	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Mittelbuch:	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Montag, 20. Juni		
Erlenmoos:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch, 22. Juni		
Steinhausen:	07.40 Uhr	Schülermesse
Herz Jesu:	09.30 Uhr	Hausfrauenmesse
Mittelbuch:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Freitag, 24. Juni		
Herz Jesu:	**19.00 Uhr**	**Eucharistiefeier zum Patrozinium mit Orgelweihe**
Samstag, 25. Juni		
St. Georg:	13.30 Uhr	Trauung
Herz Jesu:	19.00 Uhr	**Entfällt!**
Mittelbuch:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Rottum:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 26. Juni, 13. Sonntag im Jahreskreis		
St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Herz Jesu:	18.00 Uhr	Friedensgebet
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bellamont:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	10.00 Uhr	Bruderschaftsfest und kurze Statio auf der Wiese hinter der Kirche
Steinhausen:	11.15 Uhr	Taufe

Rosenkranzgebet in Mittelbuch
Montag und Freitag 17.00 Uhr (Kirche)
In der jetzigen Zeit beten wir besonders für den Frieden

Derzeit geltende Regelungen für Gottesdienste
Die Entwicklung der Pandemie in den letzten Wochen macht es möglich, die letzte größere Einschränkung bei der Feier von Gottesdiensten, die Maskenpflicht, auszusetzen. **Es besteht ab 1. Mai 2022 die ausdrückliche Empfehlung, nicht aber die Verpflichtung zum Tragen einer Maske in geschlossenen Räumen.** Wir weisen darauf hin, dass es nach wie vor möglich und sinnvoll ist, in den Gottesdiensten eine Maske zu tragen.
Die Kirchenbänke dürfen wieder alle belegt werden. Wer sich krank fühlt, sollte aus Rücksicht auf die Anderen nicht den Gottesdienst besuchen

Benefizkonzert in der Basilika St. Georg für die Ukrainehilfe
Erhabene Posaunenklänge aus verschiedenen Jahrhunderten und Orgelmusik erwarten die Zuhörer beim Konzert des Posaunenquartetts "Tromposi" und dem Organisten Ludwig Kibler am Sonntag, 26.06.2022, um 17:00 Uhr in der Basilika St. Georg in Ochsenhausen. Vier Posaunen von der Orgel begleitet oder im Wechselspiel sind eine außergewöhnliche Besetzung. Doch die freundschaftliche Zusammenarbeit des Posaunenquartetts Tromposi und dem Organisten Ludwig Kibler besteht seit einigen Jahren. Zur Aufführung gelangt ein reizvoller Stilmix vom Frühbarock bis in die Moderne. Unter anderem stehen Werke von Johann Schein, Jean-Baptiste Loeillet und Anton Bruckner auf dem Programm.
Das Posaunenquartett Tromposi kommt aus dem oberschwäbischen Raum: Matthias Stärk aus Wangen, Klaus Merk aus Eggmannsried, Frank Martin aus Ochsenhausen (alle Tenorposaunen) und Karl Bertsch aus Laupheim (Bassposaune) existiert als Gruppe seit 1997. Ihre stilistische Vielfalt verdanken sie der Mitgliedschaft in verschiedenen Auswahlensembles.
Ludwig Kibler ist neben seinem Beruf als Chemiker an der Universität Ulm als Pianist und Klarinettist in unterschiedlichen Ensembles kammermusikalisch aktiv. Er ist Soloklarinettist bei „Peter Schad und seinen Oberschwäbischen Dorfmusikanten" und betreut die Holzbläser der Kreisjugendmusikkapelle Biberach. Von 2003-2017 war er Leiter des Kirchenchors St. Martin Unteressendorf und von 2010-2020 Dirigent des Kammerorchesters Ochsenhausen. Seit 1984 ist er als Organist und Kantor in Unteressendorf kirchenmusikalisch tätig.
Der Eintritt zum Konzert ist frei, die Spenden werden an „Caritas regional Biberach - Ukrainehilfe" und „Hoffnung für Kasachstan - Ukrainehilfe" weitergeleitet.

Orgelsommer 2022 in der Basilika Ochsenhausen
Im Rahmen der Internationalen Sommerakademie (ISAM) veranstaltet die Landesakademie für die musizierende Jugend in Kooperation mit der kath. Pfarrgemeinde St. Georg den „Orgelsommer" in der Basilika Ochsenhausen. Alle Konzerte beginnen um 19.00 Uhr - der Eintritt ist frei, über eine Spende zur Fortführung der Orgelkonzertreihe freuen sich die Veranstalter. Für Freunde der Orgelmusik gibt es außerdem am 3. August den 10. Joseph-Gabler-Orgelwettbewerb, bei dem ab 14.00 Uhr alle Teilnehmer des Orgelmeisterkurses spielen werden, der Finalist wird den Gala- Abend am 4. August um 19.00 Uhr in der Basilika St. Georg eröffnen.
Thomas Fischer (Ochsenhausen) studierte Kirchenmusik in Rottenburg und Karlsruhe. (A- Examen) Ausbildung zum Orgelsachverständigen und Studium der Alexandertechnik in Köln. Seit 2017 ist er Dekanatskirchenmusiker für die Region Ochsenhausen/ Illertal. Als Kustos ist er für die berühmte Gabler- Orgel verantwortlich. Am Mittwoch, 6. Juli, um 19.00 Uhr eröffnet er den „Orgelsommer 2022" mit Werken vom Scheidt, Pachelbel, Bach, Vierne und Guy Bovet.
Josef Miltschitzky (Ottobeuren)) studierte kath. Kirchenmusik, Kunstgeschichte und Germanistik in München. Seit 1983 Basilikaorganist und Dekanatskirchenmusiker in Ottobeuren; Betreuung der historischen Riepp- Orgeln in der Basilika.
Susanne Jutz- Miltschitzky studierte Klavier an der Musikhochschule München. Meisterkurse in Kammermusik und Liedbegleitung, internationale Konzerttätigkeit als Solistin und Kammermusikerin. Am Mittwoch, 13. Juli, ist sie als Sopranistin im Konzert ihres Mannes mit Werken von Speth, Fischer, Bachmann Seyfert und Muffat zu hören.
Franz Raml studierte an den Musikhochschulen Detmold und München künstlerisches Hauptfach Orgel und kath. Kirchenmusik mit Abschluss A-Examen. Anschließend Studium der Fächer Barockorgel, Cembalo und Aufführungspraxis bei Ton Koopman in Amsterdam. Stipendiat der Studienstiftung, Förderpreis der internationalen Bodenseekonferenz für seine Leistung auf dem Gebiet der alten Musik. Am Mittwoch, 20. Juli, interpretiert er auf der Gabler-Orgel Werke von Kerll, Georg und Gottfried Muffat, Eberlin und Haydn.
Hanna Schulte begann im Alter von 5 Jahren Klavier zu spielen, mit 13 Jahren erhielt sie ihren ersten Orgelunterricht. Pianistische Ausbildung an der Musikhochschule Stuttgart. Zahlreiche Preise, u.a. den Bach-Wettbewerb in Köthen und den Joseph-Gabler-Wettbewerb in Ochsenhausen. Derzeit Studium der Kirchenmusik an der Musikhochschule Stuttgart. Am Sonntag, 24. Juli, spielt sie in der Klosterkirche St. Verena (Rot an der Rot) Werke von Muffat, Böhm, Galuppi, Bach, Leguay und Balbastre.
Marie Zahrádková studierte Orgel und Klavier in Prag und Budweis. Es folgten Aufbaustudien (Orgel und Cembalo) in Prag und Stuttgart. Bei Konzerten ist sie mit namhaften Orchestern in Deutschland und Tschechien zu hören, als Solistin in vielen europäischen Ländern. Am Dienstag, 26. Juli, erklingen Werke von Bach, Mendelssohn- Bartholdy, Eben, Essl sowie eine Improvisation.
Jeremy Joseph studierte Orgel an den Musikhochschulen Lübeck und Stuttgart. Danach wurde er Organist an der Wiener Hofburgkapelle und Lehrbeauftragter an der Musik-Universität in Wien. Konzerteinladungen führten ihn u. a. zu den Internationalen Orgelwochen in Nürnberg und zum Schleswig-Holstein Festival. International gefragter Orgelsolist und Cembalist. Am Freitag, 29. Juli, interpretiert er Werke von Bach und Buxtehude. Mit Jürgen Essl an der Chororgel dürfen sich die Zuhörer auf eine Improvisation für 2 Orgeln freuen.

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos
Herz Jesu:
Sa., 18.06., 19.00 Uhr: J.Abt, J.Abt, L.Birkle, B.Kahle
Basilika:
So., 19.06., 10.00 Uhr: T.Abt, N.Abt, L.Bentele, S.Bentele, P.Maucher, L.Maucher
19.00 Uhr: L.Eger, M.Eger, P.Grgic, A.Locher, D.Locher, J.Sauter

Pastoralteam:
Pfarrer Sigmund F.J. Schänzle, Tel. 07352/8259
Pfarrer Joel, T. 07352/9232717, Pfarrvikar
Pastoralreferent Karlheinz Bisch, Tel. 07352/9232713

Gemeinschaftliche Kirchenpflege:
Eva Maria Vinzelberg
E-Mail: eva.vinzelberg@kpfl.drs.de
Telefon: 07352/9232714

Pfarrbüros:
Ochsenhausen: E-Mail: stgeorg.ochsenhausen@drs.de, Telefon 07352 8259, Fax 07352 4619
Mittelbuch: E-Mail: StJoseph.Mittelbuch@drs.de, Telefon 07352 51928, Fax 07352 9405363
Steinhausen: E-Mail: mhimmelfahrt.steinhausen@drs.de, Telefon 07352 4774, Fax 07352 941931

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas und Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten
Tel. 07352 8261, Fax 07352 2486, se.stscholastika@drs.de
www.st-scholastika.drs.de

Kirchenpflegen:
Reinstetten: sturban.reinstetten@nbk.drs.de
Laubach: paulbaur@gmx.de
Gutenzell: kirchenpflege.gutenzell@gmail.com
Hürbel: chriko.keller@web.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann
Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261
Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele
Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455
Geöffnet: Dienstag von 14:00–16:00 Uhr
Pfarrbüro Reinstetten Tel. 07352/8261
Bis auf weiteres geschlossen. Anfragen über Sr. Gisela: Gisela.Ibele@drs.de

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 18.–26.6.2022

Samstag, 18.6.
14:30 Uhr Taufe von Theresa Monika Schultheiß in Gutenzell
19:00 Uhr Vorabendmesse in Reinstetten (+Hans Saalmüller; Josef u. Rosa Keller)
Sonntag, 19.6. – 12. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel (+Paul Gropper; Katharina Gerner, Katharina Fröschl)
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Laubach (Jahrtag Hermann Besenfelder)
10:30 Uhr Wortgottesfeier in Gutenzell
Dienstag, 21.6.
19:00 Uhr Wortgottesfeier in Laubach
Mittwoch, 22.6.
19:00 Uhr Wortgottesfeier in Reinstetten
Donnerstag, 23.6. – Geburt Johannes d.T.
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
Freitag, 24.6. – Herz Jesu-Hochfest
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten
Samstag, 25.6. – Unbeflecktes Herz Mariä
19:00 Uhr Vorabendmesse in Gutenzell
Sonntag, 26.6. – 13. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten (Jahrtag Maria Geiß)
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
10:30 Uhr Wortgottesfeier in Laubach

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:
Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 18:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell und Reinstetten
Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten
Donnerstag: 17:00 Uhr in Gutenzell; 19:00 Uhr in Laubach
Freitag: 19:00 Uhr in Eichen; 19:00 Uhr in Wennedach

30 Jahre Orgeldienst in Hürbel

Am Pfingstmontag, 6. Juni, konnte Jürgen Engelhardt in St. Alban in Hürbel sein dreißigjähriges Dienstjubiläum als Organist begehen. Die Kirchengemeinde dankte ihm mit Applaus und mit einem Geschenk. Die Urkunde des Cäcilienverbandes der Diözese Rottenburg-Stuttgart wurde ihm überreicht mit der Anerkennung seiner treuen Dienste. Herr Engelhardt lag über all die Jahre das Gotteslob in Musik und Gesang am Herzen. Durch seine eigene Liebe zur Kirchenmusik konnte er auch die Sängerinnen und Sänger des Chores und der Schola motivieren und begeistern. Oft sind es nicht nur die Stunden des Gottesdienstes selbst, sondern viel Vor- und Nachbereitung, die den Dienst an der Kirchenmusik ausmachen. Aufrichtigen Dank dafür!

Firmung in der Seelsorgeeinheit St. Scholastika 2022
„Mach dich auf den WEG..."
Du hast dich entschieden, dass du gefirmt werden möchtest? Dann melde dich bitte bis spätestens 27. Juni 2022 an. Ein Anmeldebogen findest du auf unserer Home-Page oder bei Sr. Gisela persönlich.
Die Firmgottesdienste sind wie folgt geplant: 5. Nov. und 13. Nov. in Reinstetten, 6. Nov. in Gutenzell, 12. November in Hürbel.

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen, Tel. 07352 / 2455
Telefax: 8803, E-Mail: pfarramt.ochsenhausen@elkw.de
Homepage: www.ev-ki-ox.de
Gemeindebüro (Heike Funk) Dienstag und Donnerstag, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 07352 / 9383170
E-Mail: heike.funk@elkw.de

Sonntag, 19. Juni 2022, 1. Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich. (Lukas 10, 16a)
09.30 Uhr GOTTESDIENST mit Feier der Heiligen Taufe im Evangelischen Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

TERMINE DER WOCHE Kalenderwoche 25/2022:
Dienstag, 21.06.:
19.30 Uhr Kirchengemeinderats-Sitzung im Evang. Gemeindez. Ochsenhs., Poststr. 48

Mittwoch, 22.06.:

09.00 Uhr AK Spurwechsel: *Wanderung am Alpsee,* Gehzeit ca. 3 Std., bitte Vesper mitnehmen, gutes Schuhwerk u. Stöcke sind empfehlenswert, Treffpunkt am Sportheim Ochsenhs., Anmeldung bei Christine u. Uli Mebus, Tel. 07352 / 8418

Donnerstag, 23.06.:

08.30 Uhr AK Spurwechsel: *Besuch beim Institut für Ausbildung/ Training der Hochschule für Polizei Biberach*, Abfahrt am Sportheim Ochsenhausen, Anmeldung vom 1. bis 15.6. bei Fritz Weiß, Tel: 07352 / 3315

Sonntag, 26.06.:

09.30 Uhr GOTTESDIENST im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Wir freuen uns auf ihren Besuch:
unser Gottesdienst findet am **Sonntag um 10 Uhr** statt.
Sonntagschule während der Gottesdienstzeiten für alle Altersstufen bis 14 Jahren.
Jungschar jeweils Freitag 17:30 Uhr im Gemeindehaus.

Kontaktdaten:
Homepage: www.cg-ochsenhausen.de
E-Mail: post@cg-ochsenhausen.de
Telefonnummer: 07352/ 939690

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Förderverein Piéla-Bilanga erhält Förderung vom Landkreis

Sieben Eine-Welt-Projekte im Landkreis Biberach gefördert
Landrat Dr. Heiko Schmid hat im Rahmen der kommunalen Entwicklungshilfe sieben Initiativen und Projekten insgesamt 15.000 Euro übergeben. Bereits im Jahr 2018 wurde die Förderung von lokalen Eine-Welt-Projekten durch den Landkreis Biberach auf den Weg gebracht. Nun erhielten die sieben Projekte ihre Fördermittel im Landratsamt Biberach. Auch der Förderverein Piéla-Bilanga erhielt eine Förderung.

Für Landrat Dr. Heiko Schmid ist gerade jetzt ein guter Zeitpunkt diese Initiativen zu unterstützen: „Der Ukrainekrieg und die Corona-Pandemie beherrschen die öffentliche Wahrnehmung und verleiten dazu, die Aufmerksamkeit gegenüber anderen wichtigen Vorkommnissen bzw. Problemen zu verlieren oder zu vernachlässigen. Gerade auch im Hinblick auf die ärmsten Länder der Welt, in denen Hunger herrscht und keine gute Gesundheitsversorgung gewährleistet ist. Deswegen freut es mich sehr, dass Sie sich für Ihre Projekte und das Wohl der Menschen dort weiterhin so einsetzen.“, so Landrat Dr. Heiko Schmid zu den anwesenden Vertreterinnen und Vertretern der Initiativen. Er betont weiter: „Sie bauen Schulen und Wohnheime, fördern Bildung und Ausbildung oder unterstützen, dass Menschen sich selbst versorgen können. Sie bieten Hilfe zur Selbsthilfe an. Und das ist so wichtig.“
In den Förderrichtlinien ist es Voraussetzung, dass die Antragsteller persönlichen Kontakt zu den Hilfsprojekten haben und gleichzeitig lokal mit dem Landkreis Biberach verbunden sind. „Das haben wir bei Ihnen allen feststellen dürfen. Viele von Ihnen besuchen regelmäßig die Menschen vor Ort. Und so freut es mich, dass ich Ihre Hilfsprojekte unterstützen darf.“, unterstrich Landrat Dr. Heiko Schmid.

Folgende Hilfsprojekte haben eine Unterstützung erhalten:

1. Der Arbeitskreis Entwicklungspolitik Biberach e.V. und Don Bosco Mondo e.V. mit 2.500 Euro für ein Schulprojekt in Ghana
2. **Der Förderverein Piéla – Bilanga Ochsenhausen e.V. mit 1.000 Euro für ein Mikroprojekt zur Einkommensförderung für Frauen in Burkina Faso.**
3. Itzamna „Hilfe für Guatemala“ e.V. mit 2.500 Euro für anfallende Lehrerkosten einer Primar- und Mittelschule.
4. Die Katholische Kirchengemeinde Kirchdorf an der Iller mit 2.500 Euro für ein Schulprojekt in Uganda.
5. Die Initiative „Quelltopf – Hilfe für eine bessere Zukunft“ aus Mühlhausen mit 1.500 Euro für einen Bürgerbus in einem kleinen Dorf in Indien.
6. Die Seelsorgeeinheit St. Laurentius Mietingen mit 2.500 Euro zur Unterstützung eines Mädchenheims in der indischen Heimat von Pfarrer Dr. Johnson Kalathinkal.
7. Der Verein Kinderhilfe Ugwako e.V. mit 2.500 Euro zur Unterstützung für den Bau einer Photovoltaik Anlage und einer Berufsschule in der Heimat in Nigeria von Pfarrer Dr. Paul Odoeme.

Weitere Informationen zu den einzelnen Initiativen gibt es auf der Website des Landratsamtes Biberach unter https://www.biberach.de/aktuelles/kommunale-entwicklungshilfe.html.

v.l. Erwin Wiest, Moni Branz, Gisela Oesterlein, Dr. med. Andreas Uhl, Pfarrer Dr. Johnson Kalathinkal, Hans Ströbele, Pfarrer Dr. Paul Odoeme, Landrat Dr. Heiko Schmid, Ana Runge, Klaus Dollak, Dr. Alfons Siegel, Brigitte Mack. Foto: Landratsamt

Förderverein GMS Ochsenhausen-Reinstetten

Flohmarkt in Reinstetten
Der Förderverein der GMS Ochsenhausen-Reinstetten veranstaltet einen Flohmarkt auf dem Schulgelände der Gemeinschaftsschule am Samstag, 25.06.2022, in Reinstetten von 10 - 16 Uhr, Eichener Str. 18 in Reinstetten.
Es gibt eine große vielfältige Auswahl an ca. 30 verschiedenen Verkaufständen. Verkauft wird alles von Kleidung, Haushaltswaren, Dekoartikel, Spielzeug, Kuriositäten, Kunst, Bücher und Handarbeiten - Altes - Gebrauchtes und Fehlkäufe - hier können Schnäppchen gemacht werden !!!
Anmeldung für einen Verkaufsstand ab sofort per Mail schul.foerderverein@gms-ochsenhausen-reinstetten.de möglich
Bitte Adresse, Tel, und Metermenge und Kleiderständer angeben
Der Flohmarkt findet im Freien auf dem Schulgelände der GMS Ochsenhausen-Reinstetten statt.
Parkmöglichkeiten stehen Ihnen am Kindergarten/Dorfhaus (Urbanweg) und an der Bushaltestelle direkt hinter der Schule zur Verfügung

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Essen Sie sich gesund
Was Essen als Medizin vermag
Der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. bietet folgenden Vortrag an : Essen Sie sich gesund / Was Essen als Medizin vermag
Slow food, Rohkost oder doch lieber ein saftige Steak? Wir sind durch die ständige Informationsflut über die Medien mehr als überfordert. Wie erfrischend sind doch da die Impulse der Hl Hildegard, die uns aufzeigt, welche Nahrungsmittel wie Medizin wirken oder welche wir am besten weglassen sollten, weil Beschwerden entstehen können. Bevor Sie an vollen Kochtöpfen verhungern, lassen Sie sich auf Hildegards Empfehlungen ein und erfahren Sie, wie schmackhaft Essen als Medizin sein kann.
Wann: Freitag, 17.06.22 um 19.00 Uhr
Wo: Klostercafe Ochsenhausen, Schlossbezirk 19/1,
88416 Ochsenhausen
Eintritt: 7,00 Euro
Anmeldungen bitte unter 07352/9479v161 oder 0160 766 38 65.
Nach dem Vortrag findet ein kleiner Kräuterverkauf passend zum Thema statt
Jutta Martin, Hildegardexpertin und Kochbuchautorin
mobil 0160 766 38 65
Bei Fragen oder auch Interesse an einer Mitgliedschaft im Kneipp Verein wenden Sie sich gerne an:
Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.
1. Vorsitzender Diplom-Volkswirt Rainer Schick
Lerchenstraße 7, 88416 Ochsenhausen
Email: RainerSchick(at)Yahoo.de
Internet: https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com

Gutes Essen mit Kneipp und Rainer Schick

Kolpingfamilie Ochsenhausen

Kolpingfamilie Ochsenhausen ehrt langjährige Mitglieder
Am Samstag, den 21. Mai fand die Mitgliederversammlung der Kolpingfamilie Ochsenhausen statt. Nach langer Corona Pause, konnte nun die Mitgliederversammlung wie gewohnt stattfinden. Der Vorsitzende Anton Baier leitete die Mitgliederversammlung im Nebenraum des Adlersaals. Es gab einen kurzen Rückblick, was in den letzten zwei Jahren stattgefunden hatte. Die Programmpunkte gestalteten sich sehr übersichtlich, da viele gesellige Veranstaltungen Coronabedingt nicht stattfinden konnten. Dennoch konnte Beispielsweise die Nikolausaktion abgewandelt trotzdem stattfinden.
Im Anschluss an die Rückblicke der vergangenen Programmpunkte, wurden langjährige Kolpingmitglieder geehrt. In diesem

Jahr waren dies Coronabedingt sehr viele, da Ehrungen für die Jahre 2020, 2021 und 2022 durchgeführt wurden. Geehrt wurden: Janine Dengler, Marlies Martin, Annika Maucher, Franziska Wieland für jeweils 25 Jahre, Anton Baier jun., Frank Bochtler, Günther Branz, Oliver Falk, Bernhard Gräser, Magdalena Kiefer, Ralf Klumpp, Ulrich Klumpp, Christian Rentsch, Ruth Wessels für je 40 Jahre, Siegfried Müller, Michael Schilling für je 50 Jahre, Walter Ertl, Max Heckenberger, Alfred Locher, Alfred Sproll für stolze 60 Jahre und Anton Baier sen., Erwin Hölz, Josef Leser Alois Roth sogar für je 65 Jahre. Der Vorsitzende Anton Baier und Stv. Vorsitzende Johannes Locher übereichten die Urkunden mit einem kleinen Präsent und bedankten sich bei den Mitgliedern für die langjährige Treue.
In diesem Jahr standen wieder Wahlen an, es wurde die gesamte Vorstandschaft zeitversetzt neu gewählt. Dankenswerterweise übernahm die Wahlleitung Franz Kiefer. Gewählt wurde Anton Baier für weitere 2 Jahre als Vorsitzender. Johannes Locher als Stv. Vorsitzender für weitere 3 Jahre. Als Kassier löste Fabian Natterer die Kassiererin Maria Gruber ab.
Die Kolpingfamilie dankt Maria Gruber für die langjährige Arbeit als Kassiererin, ist aber erfreut, dass Sie als Beisitzerin der Vorstandschaft treu bleibt. Die Schriftführerinnen Jennifer Schick und Felicia Altvater wurden für ein weiteres Jahr gewählt. Die Beisitzer Brigitte Kuhn, Carolin Ertl, Nicola Boislard und Maria Gruber wurden für 3 Jahre und Margit Bitterle, Patricia Zenglein und Anita Heinzl auf 1 weiteres Jahr gewählt. Auch die Kassenprüfer Ralf Klumpp und Klaus Wuchenaucher wurden für ein weiteres Jahr gewählt. Leider konnte die Kolpingfamilie keinen Kandidaten für die Position als Präses finden, hier soll allerdings im laufe des Jahres ein geeigneter Kandidat gefunden werden.
Der offizielle Teil der Mitgliederversammlung wurde mit dem Kolpinglied beendet.

Von vorne links: Alfred Sproll, Anton Baier sen., Walter Ertl Hinten von links: Erwin Hölz, Michael Schilling, Magdalena Kiefer, Anton Baier jun., Max Heckenberger und Bernhard Gräser (Bild Wachter)

St. Elisabeth gGmbH, Altenzentrum Goldbach

Schließung der Tiefgarage Altenzentrum aufgrund Öchslefest
Aufgrund des Öchslefestes in Ochsenhausen bleibt die Tiefgarage im Altenzentrum Goldbach von
Freitag, 17. Juni 2022, 22:00 Uhr
bis Sonntag, 19. Juni 2022, 20:00 Uhr,
geschlossen.
Wir bitten hierfür um Verständnis.
St. Elisabeth gGmbH
Altenzentrum Goldbach, Bahnhofstraße 15, 88416 Ochsenhausen

Vereinsnachrichten Mittelbuch

Musikverein Mittelbuch

MV Mittelbuch spendet in die Ukraine
Der Musikverein Mittelbuch hat die Erlöse des Kuchenverkaufs seines Schwäbischen Essens & Vorspielnachmittag an junge Musiker in die Ukraine gespendet. Insgesamt konnte der Musikverein die stolze Summe von eintausend Euro für junge ukrainische Künstler, die durch den Krieg nicht mehr arbeiten können, weitergeben. Stellvertretend wurde das Geld an Dimitrie Frenkel, einem ukrainisch-stämmigen Musiker übergeben. Frenkel unterrichtet die Jungmusiker des Musikvereins und ist sehr dankbar für das Geld, das vielen jungen Ukrainern in seiner Heimat helfen wird.

Wertungsspiel beim Kreismusikfest Hochdorf
Der Musikverein Mittelbuch nimmt am kommenden Wochenende beim Wertungsspiel beim Kreismusikfest Hochdorf teil. Der MV stellt sich mit den Stücken „Schmelzenden Riesen" von Armin Kofler und „The Witch and The Saint" von Steven Reineke in der Mittelstufe vor die Wertungsrichter. Das Wertungsspiel findet am Sonntag um 9:15 Uhr in Hochdorf statt.

Sportverein Mittelbuch e.V.

SVM und Schwendi trennen sich 3:3 unentschieden
Kreisliga B1 am Samstag, 11.06.2022, um 14:15 Uhr in Mittelbuch:
SV Mittelbuch II – SV Eberhardzell II 0:3 (0:1)
Spielbericht: Im letzten Spiel unter dem Trainergespann Tobias Benz und Joachim Frisch musste der SVM sich im Derby der 2. Mannschaft des SV Eberhardzell geschlagen geben. Die frühe Gästeführung wurde zu Beginn der 2. Halbzeit auf 0:3 ausgebaut. Am Ende der Saison belegt die 2. Mannschaft des SVM einen soliden vierten Tabellenplatz in der Kreisliga B1.

Bezirksliga am Samstag, 11.06.2022, um 16 Uhr in Mittelbuch:
SV Mittelbuch – SF Schwendi 3:3 (2:2)
SVM-Torschützen: Daniel Dorner (2x) und Roland Stamler
Spielbericht: In Mittelbuch gab es sechs Tore, aber auch einigen Leerlauf zu sehen. Roland Stamler bereitete das 1:0 von Daniel

Dorner (4.) vor. Durch einen Doppelschlag jeweils von der linken Seite ausgehend markierte Adrian Matits (17.) das 1:1 und Tobias Jöchle (18.) das 1:2. Roland Stamler (38.) gelang das 2:2. Nach einem Solo von Tobias Mayr wehrte SVM-Keeper Lukas Stumpp noch ab, den Abpraller lenkte ein SVM-Akteur (75.) zum 2:3 ins eigene Netz. Daniel Dorner (83.) sicherte im letzten Spiel mit einem Lupfer das 3:3. Auch Patrick Rehm und Roland Stamler gaben beim SVM ihren Abschied. Der SVM belegt am Ende der Saison den 15. Tabellenplatz und steigt aus der Bezirksliga in die Kreisliga A ab.
Zum Saisonabschluss scheiden in der 1. Mannschaft Andreas Spengler, Daniel Dorner, Patrick Rehm und Roland Stamler aus. Weiterhin treten bei der 2. Mannschaft Bernd Kurtenbach, Stefan Herrmann und Tobias Ries kürzer. Das Trainergespann der 2. Mannschaft mit Tobias Benz und Joachim Frisch legt sein Traineramt nieder, wird dem SVM jedoch in anderen Funktionen erhalten bleiben. Bei allen möchten wir uns sehr herzlich für ihren engagierten und leidenschaftlichen Einsatz beim SVM bedanken. Grün und Weiß ein Leben lang!

Jagdgenossenschaft Mittelbuch

Einladung zum Jagdausflug nach Füssen
Am Samstag, 02.07., fahren wir in die Urlaubsregion Füssen. Das erste Ziel ist der Lechfall. Dort ergießt sich die Lech über eine im 18. Jahrhundert angelegte Staustufe in eine enge Klamm. Nach der obligatorischen Brotzeit geht es weiter zum Forgensee. Auf dem größten Stausee in Deutschland nehmen wir an einer Rundfahrt teil, einen Blick auf Schloss Neuschwanstein inclusive. Nachmittags besuchen wir dann die Stadt Füssen. Hier kann man am Hohen Schloß den Schlossgarten erkunden oder gemütlich in der Altstadt verweilen. Der Abschluss findet bei der Käsere Vogler in Gospoldshofen statt.
Abfahrt am Dorfladen um 7.30 Uhr. Heimkehr um 20 Uhr. Im Bus besteht keine Maskenpflicht. Kosten für Mitglieder und Kinder: 10 €, für Nicht-Mitglieder 30 €. Im Preis enthalten sind die Busfahrt, das Vesper, Getränke im Bus sowie die Bootsfahrt.
Anmeldeschluss ist Mittwoch, 22.06. Anmeldung bei Berthold Dürr tel. 51179 oder Sebastian Schmid tel. 0163 / 720 7908 von 17 - 21 Uhr.
Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen!!
Der Vorstand

Vereinsnachrichten Reinstetten

Jagdgenossenschaft Reinstetten

Einladung zum Rehessen
Das Rehessen der Jagdgenossenschaft Reinstetten findet am Freitag, 1. Juli 2022, um 20.00 Uhr im Gasthaus „Adler" in Hürbel statt. Eingeladen sind alle Jagdgenossen und Jagdpächter mit je einer Begleitperson. Der Unkostenbeitrag beträgt 5 Euro pro Person. Anmeldungen sind erforderlich bis 28. Juni 2022 bei Ernst Störkle unter der Telefonnummer 07352 8763. Die Jagdgenossenschaft Reinstetten freut sich über zahlreiche Anmeldungen.
Die Vorstandschaft

.

Sportverein Reinstetten e.V.

Vorankündigung: Altpapiersammlung des SV Reinstetten
Am 25. Juni 2022 führt der Sportverein Reinstetten die 2. Altpapiersammlung in diesem Jahr durch. Der Erlös der Sammlung kommt der Jugendarbeit zu Gute.
Der Verein hofft auf rege Unterstützung in Form von Altpapier aus der Gemeinde. Ab 9:00 Uhr wird das am Straßenrand deponierte Sammelgut abgeholt. Mitgenommen werden Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge, Prospekte und Telefonbücher. Nicht beigemengt werden dürfen Kartonagen, Plastik- oder Metallteile, Papier-Handtücher...
Der Sportverein freut sich über rege Unterstützung!

SV Reinstetten e.V. setzt sich gegen Blutkrebs ein
Alle 12 Minuten erkrankt in Deutschland ein Mensch an Blutkrebs. Eine Stammzellenspende kann dabei zu einer echten Heilungschance führen.
Anlässlich des Welt-Blutkrebs-Tages am 28. Mai hat sich der Sportverein Reinstetten e.V. gegen Blutkrebs stark gemacht. Ganz nach dem Motto „Stäbchen rein, Spender sein" setzten die Mitglieder des Vereins ein Zeichen der Solidarität für Menschen mit Blutkrebs, indem sie sich durch eine Speichelprobe als potenzielle Stammzellenspender registrierten. Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern, die diese Aktion unterstützt haben, da jede Registrierung Leben retten kann!

VdK
Ortsverband Maselheim/ Baltringen/Wennedach

VdK – 3 Tage Salzburger Land
Mindestteilnehmerzahl 25 – maximal 50
Wer schnell bucht ist, besser dran
Programm: (Änderungen vorbehalten)
Freitag , 16. September 2022:
07.00 Uhr Fahrt nach Salzburg im modernen Reisebus der Firma FROMM mit 2. Frühstück
13.00 Uhr Treff mit Reiseführer und Weiterfahrt zum Gut Aiderbichl
Ankunft im Hotel am späten Nachmittag, Bezug der Zimmer, Abendessen im Hotel
Samstag, 17. September 2022:
Frühstück im Hotel
09.00 Uhr Besuch der Firma Wenatex Salzburg, Betriebsführung, Einkaufsmöglichkeit, Imbiss
Nachmittags Schifffahrt auf dem Wolfgangsee und Führung durch St. Wolfgang
17.00 Uhr Rückfahrt ins Hotel Abendessen
Sonntag, 18. September 2022:
Frühstück im Hotel
Stadtrundfahrt Salzburg mit Fremdenführer
ca. **12.30 Uhr** Heimreise
ca. **18.00 Uhr** Ankunft in Maselheim
Preis: 179,00 Euro pro Person im DZ für Fahrt im modernen Reisebus, **(Zuschlag Einzelzimmer 38.- Euro),** 2. Frühstück am Anreisetag, 2x Übernachtung mit Frühstück und Abendessen im guten Mittelklassehotel, Eintritt und Führung Gut Aiderbichl, Betriebsbesichtigung Wenatex, Schifffahrt Wolfgangsee und Füh-

rung St. Wolfgang, Stadtrundfahrt Salzburg mit Fremdenführer
Anmeldungen bis spätestens 31. Juli 2022:
Verbindlich **per Überweisung** auf das Konto bei der Raiba Biberach eG: IBAN: DE22 6546 1878 0045 6760 62
BIC: GENODES1WAR (Einzahlungsbelege bei Pappelau Maselheim)
Wir melden uns wieder rechtzeitig und wünschen allen einen schönen und erholsamen Sommerurlaub / Ferien.
Ansprechpartner:
Robert Schafitel, Tel. 07356/3515 / Handy: 0172/1056999 / robert-schafitel@t-online.de
Werden Sie Mitglied im VdK – die Beiträge können Sie als Spende bei Ihrer Steuererklärung wieder absetzen. Egal wie jung Sie sind - wir freuen uns auf Sie.

Sonstiges

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS BIBERACH

Information | Beratung | Hilfe
Der Pflegestützpunkt hilft im „Labyrinth der Pflegeleistungen“ – individuell, vertraulich und neutral. Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zuhause erfolgen.

Landratsamt Biberach
Rollinstraße 18
Eingang Parkhaus Wielandpark
Telefon 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647
pflegestuetzpunkt@biberach.de
www.biberach.de

„Mitten aus dem Leben“ - Veranstaltungsreihe über Leben, Tod und Hoffnung

Podiumsdiskussion: „Und was jetzt, lieber Gott?“
DONNERSTAG | 23. JUNI 2022 | 19:30 UHR | BIBERACH
Fragen nach dem „Warum?“, nach dem Sinn brechen radikal auf, wenn ein Mensch durch Unfall, schwere Krankheit, Suizid... stirbt. Insbesondere, wenn man das eigene Kind verliert, ist nichts mehr so wie es war. Bisherige Grundüberzeugungen, Lebensvorstellungen, der Glaube... geraten in eine schwere Krise, die es durchzustehen und zu bewältigen gilt.
Referenten/innen:
Moderator: Dr. Berthold Suchan,
Kirchliche Akademie Obermarchtal
Pfarrer Walter Stegmann, Riedlingen
Schwester Marie-Pasquale Reuver, Kloster Sießen
Jochen Künzel, Leitung Verwaisten Rehabilitation
Nachsorgeklinik Tannheim
Dr. med. Berthold Müller, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie
Sandra Schmid, Verwaiste Mutter
Eintritt frei
Veranstaltungsort:
Gemeindezentrum St. Martin, Kirchplatz 3-4, 88400 Biberach
Es laden ein: Fachdienst Hospiz und Trauer Caritas Biberach-Saulgau, Katholisches Dekanat Biberach und Saulgau, Katholische Erwachsenenbildung der Dekanate Biberach und Saulgau und KonTiki, Selbsthilfegruppe verwaiste Eltern Biberach www.kontiki-bc.de

Ambulante Hospizgruppe Ochsenhausen-Illertal sucht neue Ehrenamtliche

Menschen, die man nicht kennt, zu begleiten, ist eine besondere Aufgabe und sterbende Menschen zu begleiten, ist mit keinem anderen Ehrenamt zu vergleichen. Die hospizliche Begleitung steht Menschen in ihrer vielleicht schwersten Zeit zur Seite . Wenn man sich auf das Ehrenamt in der ambulanten Hospizarbeit einlässt, widmet man sich Menschen und ihren Angehörigen, die in Pflegeheimen, in Krankenhäusern und zuhause dem Ende ihres Lebens entgegen gehen. Es ist ein Ehrenamt, das einen fordernden und zugleich großen bereichernden Charakter hat. Es kann das eigene Leben verändern. Interessierte absolvieren einen Vorbereitungskurs, den die Caritas ab dem 1. März 2023 anbietet (geplantes Ende: Okt. 2023). Die Hospizgruppe Ochsenhausen-Illertal sucht Männer und Frauen, die an diesem Ehrenamt interessiert sind und lädt zusammen mit dem Fachdienst Hospiz der Caritas Biberach-Saulgau am 27. Juni von 18 – 19:30 Uhr zu einer Onlineveranstaltung ein. Benötigt wird ein stabiler Internetzugang und ein Computer mit einem Mikrofon. Anmeldungen bitte an: classen.a@caritas-biberach-saulgau.de oder unter 07351/ 8095 191/190. Die Zugangsdaten zu der Veranstaltung werden rechtzeitig per Mail versendet.

„Offenes Haus“ im Neubau des Zimmerer-Ausbildungszentrums in Biberach

Für alle am Zimmererberuf Interessierten, insbesondere Schüler/innen, bei denen die Berufswahl ansteht, machen wir unsere Türen auf. Gleichzeitig ist das eine Möglichkeit für neugierige Bürger von Biberach und Umgebung, den Neubau von innen zu bestaunen.
Es ist kein Tag der offenen Tür im üblichen Sinn, sondern die Möglichkeit, während der überbetrieblichen Ausbildung live vor Ort dabei zu sein und sich über Beruf und Ausbildungsinhalte zu informieren oder auch nur einen neugierigen Blick hinter die Kulissen werfen zu können.
Der Neubau des ZAZ in der Leipzigstraße 41, 88400 Biberach (gegenüber Dehner) wird für die Öffentlichkeit geöffnet sein am **Samstag, 25. Juni 2022** von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.
Um 11 Uhr und um 12 Uhr bieten wir jeweils eine kurze Führung durch unseren Neubau an.
Während der Veranstaltung besteht die Möglichkeit zur Verpflegung.
Sie sind willkommen!

Kreative Berufswege in der Hauswirtschaft

Das Hobby zum Beruf gemacht – Qualifizierung zur hauswirtschaftlichen Meisterin und zum hauswirtschaftlichen Meister
„Mein Kuchen ist das Ergebnis gelebter Leidenschaft“, so lautet die treffsichere Aussage von Beatrix Weirather aus Babenhausen. Sie ist eine der 2020 in Biberach qualifizierten Meisterinnen der Hauswirtschaft. Auch in diesem Jahr wird an der Fachschule für Landwirtschaft in Biberach die zweijährige berufsbegleitende Qualifizierung zur hauswirtschaftlichen Meisterin und zum hauswirtschaftlichen Meister angeboten. Nach Abschluss der

Qualifizierung stehen den Absolventinnen und Absolventen eine Vielzahl an Möglichkeiten offen.
Diese gute Grundlage hat Beatrix Weirather genutzt. Sie hat sich mit der eigenen Backstube einen langgehegten Lebenstraum verwirklicht! Aber: nur mit einer fachlich fundierten Basis und einem ausgeklügelten Plan, konnte dieser Traum Realität werden. Ihre Neugier, Experimentierfreude und Vorbilder in der eigenen Familie ließen sie eine Ausbildung zur Konditorin beginnen. Neben der eigenen wachsenden Familie, wurde das Café ihrer Mutter fleißig mit selbst kreierten Kuchen beliefert. Bald folgte die Ausbildung zur Hauswirtschafterin. Der krönende Abschluss war die Meisterin in der Hauswirtschaft.
Heute fertigt sie in ihrer Backstube Kuchen nach eigenen Rezepten und mit regionalen Zutaten, und verkauft sie erfolgreich über den Lieferservice einer Biokiste aus Bedernau. Dass auch die Lieferkette ihrer Zutaten (Eier, Zucker, Kakao und Butter) möglichst nachhaltig abläuft ist der Selbständigen sehr wichtig: „Bei der Eierlieferung aus Salgen werden auf dem Heimweg die Kuchen nach Bedernau zur Frischekiste geliefert. Die Kuchen für Casa Verde [Oliven + Öl Compagnie GmbH] und die Marktstände werden auf dem Weg zur Arbeit transportiert“, erläutert die Hauswirtschaftsmeisterin auf ihrer Website.

Perspektive zur landwirtschaftstechnischen Lehrerin
Wie multipel die Einsatzbereiche der Hauswirtschaftsmeister sind, zeigt ein ganz anderes Beispiel: Sabine Mutschler setzte nach ihrer Meisterqualifikation noch eins drauf und ließ sich, am Landratsamt Schwäbisch Hall, zur landwirtschaftstechnischen Lehrerin ausbilden. In punkto Persönlichkeitsentwicklung habe ihr die Meisterfortbildung sehr viel gebracht, dazu zähle auch die Stärkung des Verantwortungsbewusstseins, wie auch das selbständige Erarbeiten und Umsetzen eigener Ideen in der Fach- und Meisterarbeit, berichtet sie. Heute unterrichtet sie an der Schule in Biberach, an der sie selbst 2018 ihren Abschluss als Meisterin in der Hauswirtschaft machte, nun ihrerseits Hauswirtschafterinnen und Hauswirtschafter sowie Meisterinnen und Meister. Sie bereitet diese in der Nahrungszubereitung, der Wäschepflege, dem Nähen und Projektmanagement auf ihre zukünftige Arbeit vor.

Unterrichtsinhalt im Fachbereich Hauswirtschaft
Der Unterricht gestaltet sich durch Projekte, Exkursionen und Referenten aus der Praxis lebensnah und handlungsorientiert. Die Qualifizierung bildet mit den Bereichen Betriebliche Kommunikation, Betriebswirtschaftslehre, Unternehmensführung, Einkommenskombinationen, Hauswirtschaftliche Versorgungs- und Betreuungsleistungen das breit gefächerte Spektrum der Hauswirtschaft ab.

Berufliche Perspektiven
Mit dem Meisterbrief in der Tasche leiten die Absolventinnen und Absolventen den Bereich Hauswirtschaft in Seminarhotels, Senioreneinrichtungen oder weiteren dienstleistungsorientierten Großbetrieben. Sie erhalten das Rüstzeug, um als Unternehmerin und Unternehmer den Schritt in die Selbständigkeit mit einem Partyservice oder die Direktvermarktung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen und Lebensmitteln zu wagen. Auch in Verbänden und bei Fachorganisationen bieten sich für Hauswirtschaftsmeisterinnen und Hauswirtschaftsmeister als Fachreferenten gute Chancen und flexible Beschäftigungsverhältnisse. Im Bereich Ausbildung und als Lehrkraft tragen sie dazu bei, dass viele unverzichtbare und wertvolle Berufe in der Hauswirtschaft der Allgemeinheit in der Zukunft weiterhin zu Gute kommen.

Nächster Weiterbildungslehrgang für Meisterinnen und Meister der Hauswirtschaft
Im Oktober 2022 startet die nächste zweijährige berufsbegleitende Qualifizierung zur hauswirtschaftlichen Meisterin in Biberach an der Fachschule für Landwirtschaft im Fachbereich Hauswirtschaft. Ergänzende Informationen zur Weiterbildung der Meisterin und des Meisters in der Hauswirtschaft gibt es bei der Schulleiterin Irmgard Jörg unter der Telefonnummer 07351 52-6732 oder auf der Homepage des Landwirtschaftsamtes Biberach unter: https://www.biberach.de/landratsamt/landwirtschaftsamt/fachschule/fachschule-hauswirtschaft.html

Bundesweiter Digitaltag am 24. Juni 2022

Digitalisierung verändert unseren Alltag und unser Berufsleben tiefgreifend. Am bundesweiten Digitaltag werden mit zahlreichen Aktionen unterschiedliche Aspekte der Digitalisierung beleuchtet. Auf www.digitaltag.eu sind die Aktionen aufgeführt.
Im Landkreis Biberach finden am DigitalTag am 24. Juni folgende Veranstaltungen statt
- Vorstellung des digitalen Musterzimmer in Bad Buchau von 11:00 – 14 Uhr. Einfach vorbeikommen und reinschauen!
- Vortrag „Sicherheit im Onlinebanking“ mit Dietmar Patent um 18:00 Uhr über ZOOM. Anmeldung bei gils@diakonie-biberach.de
- Der Diakoniebus wird zum Medienbus und ist am Digitaltag in einigen Orten im Landkreis Biberach unterwegs.

Das Netzwerk Digitalisierung und Medienkompetenz mobil organisiert die Veranstaltungen und bildet sogenannte „Digitalmentor:innen“ aus. Ziel ist es in jeder Gemeinde Ansprechpersonen zu finden, die für digitale Fragen und Probleme wohnortnah zur Verfügung stehen. Infos auf www.netzwerk-ehrenamt.de

Biberacher Ernährungsakademie

Online-Vorträge „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ und „Willkommen am Familientisch“
Im Juni bietet die Biberacher Ernährungsakademie jungen Eltern zwei Online-Vorträge an: „Willkommen am Familientisch“ am Donnerstag, 23. Juni, und „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ am Mittwoch, 29. Juni 2022.
Im Vortrag „Willkommen am Familientisch“, am Donnerstag, 23. Juni 2022, von 16.30 bis 18 Uhr, geht es um Hilfestellungen für einen stressfreien Einstieg des Nachwuchses beim Mitessen am Familientisch. Was und wie viel Kinder ab dem ersten Lebensjahr brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte bei der Onlineveranstaltung. BeKi-Referentin Tina Krötlinger Schütte informiert junge Eltern über genussvolles und vielseitiges Essen in diesem Lebensabschnitt.
Der Vortrag „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ richtet sich an Eltern, die nach der Milchnahrung demnächst die ersten Breimahlzeiten einführen möchten. Dieser Online-Vortrag findet am Mittwoch, 29. Juni 2022, von 17.30 bis 19 Uhr statt. Die BeKi-Referentin Angelika Romer stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.
Beide Vorträge finden im Rahmen der Landesinitiative „BeKi – bewusste Kinderernährung“ statt und sind für die Teilnehmer kostenfrei. Eine interaktive Beteiligung per Bild und Ton ist bei Bedarf möglich und erwünscht.
Eine Anmeldung für den Vortrag zum Essen am Familientisch bis Dienstag, 21. Juni, und für den Beikostvortrag bis spätestens Montag, 27. Juni, ist online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de möglich.

Betriebsbesichtigung „Lust auf Heimat – regional genießen mit Bio-Gemüse“
Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) veranstaltet am Mittwoch, 29 Juni 2022, im Rahmen der Reihe „Lust auf Heimat“

eine Betriebsbesichtigung zum Thema „regional genießen mit Bio-Gemüse“. Die Besichtigung findet von 16 bis 18 Uhr auf dem Biohof Willburger in Krummäcker 1, 88453 Erolzheim statt. Bei der Veranstaltung geht es darum, die Wertschätzung für heimische Produkte und den Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern zu stärken.
Betriebsleiter Simon Willburger öffnet für alle interessierten Verbraucherinnen und Verbraucher die Türen und erläutert die Bewirtschaftung seines Betriebes. Die Referentinnen der Biberacher Ernährungsakademie Silke Petzold und Christine Schuster treffen sich mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern direkt vor Ort.
Die Kosten für die Besichtigung inklusive Gemüsetüte mit Rezept betragen 15 Euro.
Eine Anmeldung unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de in der Rubrik „Hauswirtschaft - Biberacher Ernährungsakademie“ ist erforderlich.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Ein Tag mit den Mettenberger Flachsbauern im Museumsdorf Kürnbach
Für Sonntag, 19. Juni 2022, laden das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach und die Flachsbauerngruppe aus Mettenberg zu einem informativen und kreativen Aktionstag rund um Flachs ein. Von 10 bis 16 Uhr bietet die Flachsbauerngruppe aus Mettenberg ein spannendes Programm rund um die Flachspflanze und ihre erstaunliche Verwendungsvielfalt. Ganz Meister ihres Fachs, veranschaulichen die Flachsbauern den Verarbeitungsweg von der Pflanze zur versponnenen Faser und darüber hinaus: Brechen, Schwingen und Hecheln sind eine mühsame Prozedur und können von Groß und Klein gerne selbst ausprobiert werden.
Die Flachsbauern zeigen anschaulich, wie man früher die Fasern und Fäden verwoben hat und welche Kleidungsstücke und Stoffe – auch heute noch – daraus hergestellt werden. Zudem gibt es Führungen zum museumseigenen Flachs-Schaufeld. Natürlich kommen auch die Kinder nicht zu kurz: Sie können mit den Flachsbauern zusammen kreativ mit all dem arbeiten, was die Flachspflanze hergibt. Zudem können die Kleinsten bei Helga Ulmschneider Stoff-Bonbons herstellen.

Kinder-Workshop: Salben für kleine Wehwehchen
Im Workshop von Museumsgärtnerin Regine Sproll lernen Kinder ab sechs Jahren spielerisch mehr über Kräuter und die Bedeutung der Ringelblume. Gemeinsam stellen sie eine Salbe für kleine Wehwehchen her und machen einen Spitzwegerich-Stift gegen Mückenstiche. Die gut 1,5-stündigen Workshops beginnen um 10.30 Uhr, 12.30 Uhr und 14.30 Uhr. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird um Anmeldung gebeten unter www.museumsdorf-kuernbach.de oder 07351 52-6784.
Für den Hunger zwischendurch gibt es bei Museumsbäcker Dietmar Neltner frisch Gebackenes aus dem historischen Backhäusle, und auch die Kürnbacher Vesperstube samt Biergarten ist geöffnet.

60 Jahre St.-Martins-Chorknaben

Vor fast 60 Jahren, am 09.12.1962, wurden die St.-Martins-Chorknaben unter dem Namen „Pueri Cantores St. Martin“ vom damaligen Kaplan Paul Pfaff gegründet. Sein Ziel war es, Kinder und Jugendliche von der Straße wegzuholen, sie mit geistlichem Chorgesang im Glauben zu halten und ihnen eine feste Gemeinschaft zu geben. Dieses Ziel und die daraus entstandene Gemeinschaft werden wir, wie auch schon beim 50-jährigen Jubiläum, unter anderem mit einem Open-Air Konzert feiern. Das Konzert wird von Gruppen und Ensembles gestaltet, welche aus den Chorknaben hervorgegangen sind oder eine besondere Beziehung oder Freundschaft mit uns verbindet.
Neben den Chorknaben selbst werden, der „Chor der Ehemaligen“, „Sambucca Unplugged“, die „Bräschdleng“ und das „Duett Menz“ auftreten.
Das Programm wird durch die Vielseitigkeit der auftretenden Gruppen neben klassischer Musik auch Gospel, Vokal-Pop, Weltliches und viele weitere Genres beinhalten.
Während einer kleinen Pause können Getränke erworben werden. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.
Wo: Spitalhof (Bei schlechtem Wetter in der Gigelberghalle)
Wann: 25.06.2022 19:00 Uhr
Einlass: 18:15 Uhr

Leben ohne Internet – geht‘s noch?

BAGSO-Umfrage zu Erfahrungen von Seniorinnen und Senioren
Die BAGSO setzt sie sich für ein Recht auf ein Leben ohne Internet ein: Niemand soll im Alltag ausgeschlossen werden, nur weil er kein Internet nutzt. Doch wo genau drückt der Schuh? Mit welchen Problemen haben Menschen ohne Internet konkret zu kämpfen? Das ist Thema der Umfrage „Leben ohne Internet – geht‘s noch?“ der BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen.
In einigen wenigen Fragen geht es darum, in welchen Bereichen Menschen ohne Internet auf Schwierigkeiten stoßen und welche Schwierigkeiten dies konkret sind. Auch nach guten Lösungen für alternative Angebote zum Internet wird gefragt. Ziel ist es, sich auf der Grundlage der Erfahrungen von Seniorinnen und Senioren gemeinsam für gute Lösungen einzusetzen.
Die Umfrage kann handschriftlich oder im Internet ausgefüllt werden. Der gedruckte Fragebogen kann – bei Bedarf auch in größerer Stückzahl – per Mail unter *umfrage@bagso.de* oder telefonisch unter 0228 – 24 99 93 55 bestellt werden. Alle Informationen zur Umfrage finden Sie unter www.bagso.de/umfrage. Einsendeschluss ist der 15. Juli 2022.

Impressum

Herausgeber:
Stadt Ochsenhausen,
Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Denzel

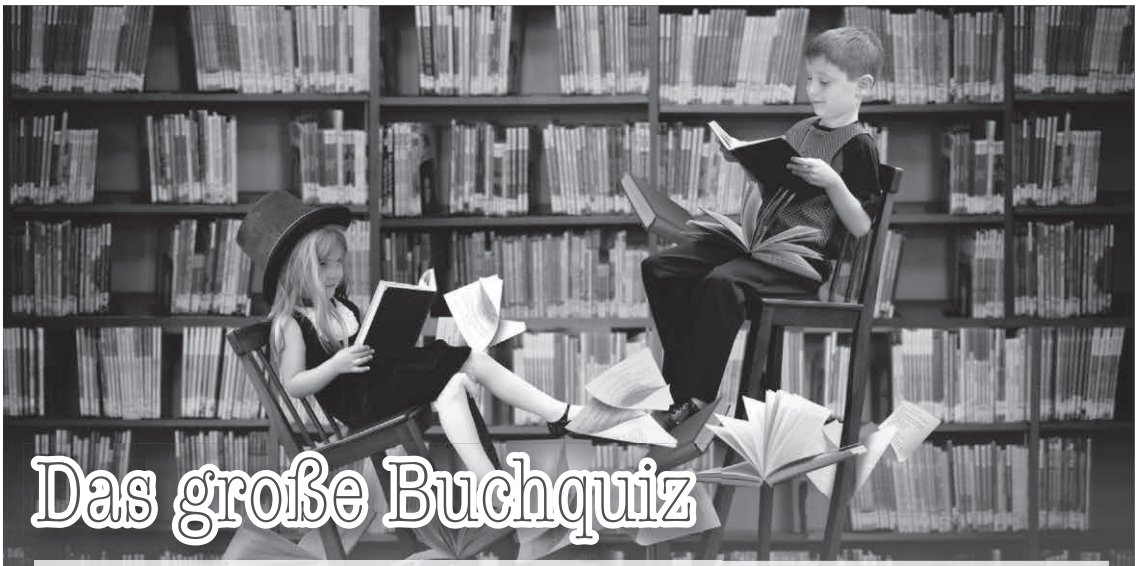
Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
Abonnentenverwaltung: Tel. 07154 / 8222-22

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-70 · Fax 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: dienstags um 11:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo 23,20 Euro

Anzeigen



Das große Buchquiz

Vor etwa 575 Jahren erfand Johannes Gutenberg den modernen Buchdruck. Kennen Sie sich aus mit der Geschichte, Drucktechniken und bedeutenden Werken der Literatur?

1 Wovon handelt Homers „Ilias"?
A Olympische Spiele B Trojanischer Krieg
C Staatsführung D Völkerwanderung

2 Wo sind Serifen zu finden?
A an Buchstaben B auf Buchrücken
C an Seitenrändern D im Impressum

3 Mithilfe welchen Geräts können E-Books gelesen werden?
A Viewer B Translator
C Realizer D Reader

4 Welchen Band gibt es nicht: „Harry Potter und …"
A „… der Stein der Weisen"
B „… der Drachenreiter"
C „… der Feuerkelch"
D „… der Gefangene von Askaban"

5 Wer begann 1838 die Arbeit an dem germanistischen Werk „Deutsches Wörterbuch"?
A Ferdinand de Saussure
B Adolph Knigge
C Wilhelm von Humboldt
D Jacob und Wilhelm Grimm

6 Unter welchem Namen ist die Gutenberg-Bibel auch bekannt?
A A63 B B42
C C17 D D59

7 Worum handelt es sich bei einem Codex?
A japanische Papierstreifen
B ägyptische Papyrusrolle
C altrömische Schreibtafel
D chinesischer Druckstein

8 Wer schrieb den „Codex Leicester", für den Bill Gates 1994 über 30 Millionen Dollar zahlte?
A Galileo Galilei
B Isaac Newton
C Gottfried Wilhelm Leibniz
D Leonardo da Vinci

9 Welches Werk spielt an nur einem Tag?
A „Die Verwandlung" B „Ulysses"
C „Faust. Eine Tragödie." D „Homo faber"

10 An welchem Datum wird der Welttag des Buches begangen?
A 23. April B 2. Juni
C 15. August D 26. November

11 Wie werden Schriften aus der Frühzeit des Buchdrucks genannt?
A Faksimiles B Inkunabeln
C Printen D Makulaturen

12 Wie heißt das Klebebindeverfahren von Taschenbüchern mit Kaltleim?
A Reclamen B Cornelsen
C Lumbecken D Osiandern

13 Wer kommt in keinem von William Shakespeares Werken vor?
A Richard III. B Julius Caesar
C Henry VI. D Maria Stuart

14 Welche Buchreihe beginnt und endet mit demselben Satz?
A „Danziger Trilogie"
B „Lederstrumpf"
C „Per Anhalter durch die Galaxis"
D „Der Dunkle Turm"

15 Wer erhielt 2005 als Erster den Deutschen Buchpreis?
A Arno Geiger B Robert Menasse
C Terézia Mora D Julia Franck

750R50R1 © Clipdealer/DEIKE

Lösungen

1B – Der griechische Dichter Homer thematisierte in der „Ilias" den Trojanischen Krieg. Das Epos zählt zu den wichtigsten literarischen Werken.

2A – Als Serifen werden kleine Querstriche an Buchstabenenden bezeichnet. Sie sollen die Lesbarkeit erhöhen und die Lektüre von Texten damit angenehmer machen. Ein Beispiel für eine Serifenschrift ist die Times.

3D – Elektronische Bücher können mithilfe von E-Book-Readern gelesen werden. Dabei handelt es sich um Lesegeräte, auf denen elektronisch gespeicherte Buchinhalte abgerufen werden.

4B – Die englische Schriftstellerin Joanne K. Rowling feierte mit der Kinderbuchreihe „Harry Potter" ab Ende der 1990er-Jahre große Erfolge. „Harry Potter und der Drachenreiter" zählt nicht dazu.

5D – Die Sprachwissenschaftler Jacob und Wilhelm Grimm begannen 1838 mit den Arbeiten am „Deutschen Wörterbuch". Das Gemeinschaftsprojekt wurde erst 1961 beendet.

6B – Die im Jahr 1454 erschienene Gutenberg-Bibel ist auch als B42 bekannt. Die Bezeichnung geht darauf zurück, dass auf jede Seite 42 Zeilen gedruckt wurden.

7C – Ein Codex ist eine Tafel, die in der römischen Kaiserzeit in Gebrauch war. Bestand sie ursprünglich aus Holz oder Wachs, wurde später Papyrus oder Pergament beschriftet.

8D – Beim „Codex Leicester" handelt es sich um eine Sammlung von Schriften und Zeichnungen Leonardo da Vincis. Der US-amerikanische Unternehmer Bill Gates ersteigerte 1994 das Manuskript für 30,8 Millionen Dollar.

9B – Die Handlung des Romans „Ulysses" von James Joyce spielt an nur einem Tag. Geschildert werden die Erlebnisse des Außenseiters Leopold Bloom am 16. Juni 1904.

10A – Im Jahr 1995 bestimmte die UNESCO den 23. April zum Welttag des Buches und des Urheberrechts. An diesem Datum ist Namenstag des katalanischen Volksheiligen St. Georg, zu dessen Ehren man Bücher verschenkt.

11B – Als Inkunabeln werden die ersten Buchdruckwerke bezeichnet, die zwischen der 1454 erschienenen Gutenberg-Bibel und Dezember 1500 hergestellt wurden. Bis heute sind weltweit etwa 27500 solcher Schriften erhalten geblieben.

12C – Das Klebebindeverfahren Lumbecken geht auf den deutschen Buchhändler Emil Lumbecken zurück. Dieser entwickelte eine Technik, um Bücher mithilfe von Leim zu binden.

13D – Der englische Dramatiker William Shakespeare ließ in seinen Werken zahlreiche historische Persönlichkeiten auftreten. Maria Stuart, Königin von Schottland, zählt nicht dazu.

14D – „Der Mann in Schwarz floh durch die Wüste, und der Revolvermann folgte ihm." – Mit diesem Satz begann Stephen Kings Fantasy-Saga „Der Dunkle Turm" 1982. Über 20 Jahre später ließ er sie mit denselben Worten enden.

15A – Seit 2005 wird zum Auftakt der Frankfurter Buchmesse der Deutsche Buchpreis für den besten deutschsprachigen Roman verliehen. Als erster Autor erhielt ihn der Österreicher Arno Geiger für sein Werk „Es geht uns gut".

© amc/DEIKE

GESCHÄFTSANZEIGEN

Rin's mobile Thai-Massage
Geniessen Sie zu Hause, in entspannter Atmosphäre, eine wohltuende Thai-Massage.
Thai-Ganzkörper-/Ölmassage, Nacken- u. Rückenmassage, Thai-Fussmassage
30 min. € 19,– // 60 min. € 35,– // 90 min. € 50,–
Wir bitten um Terminvereinbarung. **Tel. 0152 03485458**
Keine Erotikmassage.

Besuchen Sie unsere große Garagentor-Ausstellung!
Hausmesse für Tore & Antriebe
Freitag, 24. Juni von 10:00 - 18:00 Uhr
- Messepreise für Neutore und kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstoren
- Tag der Ausbildung für Schüler & Eltern

Pfullendorfer® TOR-SYSTEME
Kipptorstraße 1 – 3
Ortsteil Aach-Linz
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 2602-0

Wichtiger Hinweis zur Anzeigenschaltung

Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

Dateiformate
Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

Auftragserteilung
Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte ein Telefax oder per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

Telefon 07154 8222-70
Fax 07154 8222-15
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag WAGNER
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

© Shutterstock/wavebreakmedia
Deutsches Rotes Kreuz
Blutspenden = Leben retten
Infos unter **www.blutspende.de**

Sie möchten Ihr Haus energieeffizienter machen - wissen aber nicht wie?!
Ich berate Sie gerne!
STROBEL Energieberatung
Energieeffizienz Experte für Förderprogramme des Bundes
Michael Strobel • Gerbergasse 7 • 88477 Schwendi
☎ 0172-2545710 info@strobel-energieberatung.de www.strobel-energieberatung.de

Für Schüler*innen und Eltern
Berufs-Check
Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten im Landkreis Biberach
future4YOU®

Gleich klicken und informieren
www.future4you-bc.de
9 – 17 Uhr **24. Juni** 2022
Kaufland Biberach
Obere Stegwiesen 10 (ehem. B1-Baumarkt)
Bus- und Bahnhaltestelle Parkplätze
Veranstalter: Rotary Club Biberach-Weißer Turm
Kooperationspartner: AOK, IHK Ulm, Schwäbische Zeitung Südfinder, BIBERACH, SÜDWESTMETALL, Bundesagentur für Arbeit Agentur für Arbeit Biberach, Kreishandwerkerschaft Biberach
uhlmann-f.de

VERSCHIEDENES

Kleine Küchenzeile mit Selbstabbau
sehr günstig abzugeben. ☎ 01523/8981583

STELLENANGEBOTE

ROT an der Rot

SIE ...
- suchen eine Nebenbeschäftigung auf geringfügiger Basis?
- sind technisch versiert und zeitlich flexibel?

Wir besetzen ab dem **01.09.2022** die Stelle als

Hallenwart

für die **Festhalle Rot an der Rot** neu.

Interessiert? Dann freuen wir uns...
auf Ihre Bewerbung bis zum **24.07.2022** an die Gemeindeverwaltung, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot oder per E-Mail an wachter@rot.de.

Sie haben noch Fragen?
Sehr gerne! Kommen Sie auf **Frau Carolin Wachter** zu,
Tel. 08395/940511; E-Mail: wachter@rot.de
oder besuchen Sie uns unter **www.rot.de**